

350 Quadratmeter H-Pflasterstein im Angebot

Für Projekt „Marktplatz der Gemeinden“ ausgewählt – Harmonische Gemeinderatssitzung

Rettenbach. (eb) Zügig wurden bei der letzten Gemeinderatssitzung die Themen auf der Tagesordnung zur öffentlichen Sitzung abgehandelt. Bürgermeister Alois Hamperl und das beschlussfähige Gremium befassten sich unter anderem mit Bauanträgen, beschäftigten sich mit einer Stellungnahme zur Bauleitplanung des Marktes Falkenstein sowie mit der Erneuerung und Aufrüstung der Telefonanlage in der Schule und dem Verkauf eingelagerter Pflastersteine beim Bauhof. Außerdem sollen die Öffnungszeiten im Rathaus Rettenbach erweitert werden.

Am Beginn wurde erst die Niederschrift vom 3. August auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft und anschließend durch das Gremium abgesegnet. Als Nachbar-gemeinde war man aufgefordert worden, eine Stellungnahme nach §4 Abs.1 BauGB zur beabsichtigten Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Falkenstein „An der Rodinger Straße“ abzugeben. Hierbei ist die Ausweisung eines „Sondergebietes großflächiger Einzelhandel“ zur Ansiedlung eines Lebensmittel-Vollsortimenters vorgesehen. Ebenso ist ein „Sondergebiet Flächen für den Gemeindebedarf“ mit Bau-/Wertstoffhof bei der beab-

sichtigten Änderung des Flächennutzungsplanes darzustellen. Der Gemeinderat kam rasch zu der Überzeugung, dass diese Änderungen keine Auswirkungen auf die Gemeinde Rettenbach haben würden. Ihre Stellungnahme lautete daher „keine Einwände“.

Bürgermeister Hamperl hatte zwei Angebote zur Neubeschaffung einer Telefonanlage für die Schule vorliegen. Die bestehende sei nach 20 Jahren mit ihrem Funktionsumfang nicht mehr zeitgemäß. Die vorgelegten Angebote umfassen fünf Telefone plus zwei Mobiltelefone inklusive Montage. Auf Vorschlag von Reinhold Eigenstetter sollte ein sechstes Telefon im Heizraum der Schule installiert werden, weil dort kein Empfang für das Handy vorhanden sei. Die Kosten dieser Investition werden etwa 2100 Euro betragen. Dazu gab das Gremium seine Zustimmung.

Einnahmen dagegen könne man verbuchen, wenn sich ein Käufer für die 350 Quadratmeter H-Pflasterstein, die beim Bauhof abgelagert sind, finden ließe. Ein möglicher Einbau bei kommunalen Einrichtungen wurde zwar überlegt, aber kein geeignetes Objekt dafür gefunden. Daher können sich Interessenten (Selbstabholer) bei Bürgermeis-

ter Hamperl, Telefon 0171/7308945, bis Donnerstag, 28. September, melden. Verkauft werden sollen auch zehn Ster Mischholz (Länge ein Meter) und 9,5 Festmeter Fichte (Länge vier Meter). Angebote können per E-Mail an alois.hamperl@rettenbach.de bis 30. September bei der Verwaltung abgegeben werden. Verkauf gegen Höchstgebot.

Der Bürgerservice soll durch zusätzliche Öffnungszeiten im Rathaus Rettenbach erweitert werden. Hamperl sah diesen Anspruch begründet im Verhältnis zu den Einwohnerzahlen der Gemeinde. Bisher standen sechs Sprechstunden zur Verfügung. Diese sollen um zwei bis vier Stunden pro Woche erweitert werden. Während dieser Öffnungszeiten wäre auch ein direkter Zugang zu der Datenbank durch die hauptamtlichen Mitarbeiter sichergestellt. Die neuen gültigen Öffnungszeiten werden recht zügig in der Presse bekanntgegeben.

Unter Sonstiges konnte der Bürgermeister darüber informieren, dass die Gemeinde Rettenbach als eine von vier Gemeinden im Landkreis Cham für das Projekt „Marktplatz der Gemeinden“ ausgewählt wurde. Landesweit haben sich 42 Gemeinden beworben. Das Konzept beinhaltet die Betreuung regionaler

Entwicklung. Der Ideenkatalog der Gemeinde Rettenbach enthält Themen wie Installation eines Dorfladens, Sprechstunde einer Sozialstation, barrierefreie Gestaltung, und vieles mehr. Des Weiteren informierte Bürgermeister Hamperl über den Werbefilm „Do san mir dahom“, in dem mehrere Gemeinden mit einem Beitrag vorgestellt werden. Im Ortsbereich Haag sollen bei den Straßenbaumaßnahmen Querungen eingebaut werden, um ein nachträgliches Aufschneiden der Teerdecke zu vermeiden. Ebenso soll ein Leerrohr im Verlauf des Abwasserkanals für die Möglichkeit der Glasfaserversorgung vorgesehen sein. Die Sanierung der Turnhalle verläuft planmäßig. Die Übergabe an die Gemeinde sei für Mitte November vorgesehen.

Ein Bauantrag wurde von Martin Fuchs aus Ruderszell eingereicht. Er beabsichtigt den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und integriertem Büro für Zimmerei in Rettenbach. Die zur Bebauung vorgesehene Teilfläche liegt teilweise innerhalb des Geltungsgebietes der Ortsabordnungssatzung für Ruderszell. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

WALD

Wald. Ministranten: Heute, Montag, um 16 Uhr, Weihrauchprobe für die älteren Ministranten in der Kirche.

Wald. Nordic-Walking-Treff: Montags um 19 Uhr, Treffpunkt am Sportgelände in der Reichenbacher Straße.

Wald. Pfarrgemeinderat: Donnerstag, 28.9., um 19.45 Uhr, Sitzung im Pfarrheim/Sitzungssaal.

Wald. Blutspendeaktion: Donnerstag, 28.9. von 16.30 bis 20 Uhr in der Schule.

Wald. KDFB: Montag, 9.10., um 19.30 Uhr Vorstandssitzung im Pfarrheim St. Martin.

Süssenbach. Pfarrgemeinderat: Heute, Montag, um 19 Uhr, Sitzung im alten Pfarrhof.

Siegenstein. FFW: Morgen, Dienstag, 17.45 Uhr, Übung für alle Aktiven im Rahmen der Brandschutzwoche. Treffpunkt am Gerätehaus.

Seelsorgeeinheitstreffen

Wald/Zell. Das Seelsorgeeinheitstreffen der Gremien der Pfarreiengemeinschaft Wald/Zell findet am Mittwoch, 27. September, um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Wald statt. Teilnehmen können die Mitglieder der Kirchenverwaltungen, Pfarrgemeinderäte und die Mesner, Blumenschmückerinnen, Reinigungskräfte und Organisten der Pfarreiengemeinschaft Wald und Zell. Zuerst erfolgt eine Belehrung über Arbeitssicherheit, die rechtlich vorgegeben ist. Im Anschluss daran findet die alljährliche Besprechung der Termine statt.

Brotbacken wie einst

Wieder Workshop im Umweltzentrum

Straubing-Bogen. (ta) Was für ein schönes Gefühl, ein warmes, duftendes Brot aus dem Holzbackofen in den Händen zu halten! Unter dem Titel „Brotbacken wie in alten Zeiten“ bietet das Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden einen Workshop an. Er findet am Samstag, 30. September, von 10 bis 17 Uhr statt. Treffpunkt ist der Holzofen des Umweltzentrums bei der alten Orange-rie des Schlosses.

Die erfahrene Holzofenbrotbäckerin Martina Heisinger wird den Teilnehmern lernen, wie man aus einem Sauerteig mit Mehlen (Roggen, Dinkel) in Bioqualität einen Brotteig herstellt und anschließend in

Bauausschuss tagt

Rettenbach. Am Donnerstag, 21. September, ab 17 Uhr, findet eine Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses Rettenbach statt. Treffpunkt beim Flurbereinigungsparkplatz in Rettenbach. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: Abnahme Asphaltierungsarbeiten (GVS Höhenberg, Stockgrub, Herrnthann, Briebberg usw.); Sonstiges.

Gertraud Winkler †

Neumühle. Am Samstag, 16. September, ist Frau Gertraud Winkler aus Neumühle im Alter von 86 Jahren gestorben. Heute, Montag, ist um 18 Uhr Aussegnung mit anschließendem Sterberosenkranz in Rettenbach. Am Mittwoch, 20. September, ist um 14 Uhr Sammelrosenkranz und um 14.30 Uhr der Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung in Rettenbach. Den trauernden Angehörigen gilt die aufrichtige Anteilnahme.

Familienwanderung

Ebersroith. Am Sonntag, 24. September, findet die Familienwanderung der FFW nach Aumbach mit gemeinsamem Mittagessen beim Jagawirt statt. Der Abmarsch erfolgt um 10 Uhr beim Gerätehaus. Der Rückmarsch erfolgt über Rettenbach mit der Möglichkeit zum Besuch des Frauenbund-Cafés. Die Wanderroute ist kinderwagentauglich.

WIESENFELDEN

Wiesenfelden. SV: Heute, Montag, 18.30 Uhr, Walking und Laufftreff bei der Schule.

Kleintierzüchtermarkt

Wiesenfelden/Höhenberg. Am Sonntag, 24. September, findet beim Gasthaus Dirrigl in Höhenberg der Kleintier - mit Bauernmarkt der Interessengemeinschaft statt. Das Markttreiben ist von 8 bis 12 Uhr. Den Markt bereichern viele Kleintiere, vor allem Tauben; Zwerg- und Riesenkaninchen aller Rassen. Eine große Auswahl an Legehennen, Jungtiere und auch Schlachttiere sind vorhanden. Beim Bauernmarkt werden geräucherter Fisch, Bauernbrot, Striezel und Küachl angeboten. Im Angebot sind auch bemalte Vogelhäuschen und Dekoartikel, Futtermittel, Altbrot und der Bundeswehrshop und ein Werkzeugstand, Käsestand und ein Stand mit Süßigkeiten sind am Markt vertreten. Auch ein Stand mit Floristik ist anwesend. Mit auf dem Markt ist auch ein Gärtner mit Sträucher, Bäume und Gartenartikeln, Blumen und Jungpflanzen vorhanden. Geflügel auf den Markt wie bisher, Impfbescheinigung und Fünf Tagebescheinigung ist wichtig. Mittagstisch ist im Gasthaus. Es findet auch heuer wieder ein Kürbisfest statt. Es werden bemalte Kürbisse am Markt angeboten.



Ehrung für 75 und 100-mal Blutspenden

Wald. (ka) Im Rathaus in Wald wurden die drei Blutspender Maria Hintermeier, Adolf Hintermeier und Josef Schweiger ausgezeichnet. 2. Bürgermeister Rudolf Zimmerer freute sich über die ehrenvolle Aufgabe. Im Namen der Gemeinde Wald sprach er den Spendern seinen Dank aus und überreichte Gutscheine. Stefan Raab vom Bayerischen Roten Kreuz begrüßte alle Anwesenden und dankte den drei

Blutspendern im Namen der Menschen, denn zusammen hätten sie über 400 Menschen geholfen. Blutspenden sei extrem wichtig, Blut ist nicht herstellbar und man dürfe nie müde werden, dafür zu werben. Raab dankte den Blutspendern, aber auch den Verein und den Ehrenamtlichen, die das BRK bei den Blutspendeterminen unterstützen und überreichte den Geehrten Urkunden und Ehrennadeln in Gold:

Maria Hintermeier hat 75 Mal Blut gespendet, Adolf Hintermeier und Josef Schweiger je 100 Mal.

Der nächste Blutspendetermin in Wald ist am 28. September von 16.30 Uhr bis 20 Uhr in der Schule Wald. Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 72 Jahren. – Bild: Die Geehrten mit 2. Bürgermeister Rudolf Zimmerer (links), Stefan Raab und Simon Altmann (von rechts) vom BRK.

Kinderkatechese

Wald. Am Freitag, 29. September, findet von 15 bis 17 Uhr eine Kinderkatechese zum Thema „Auf den Spuren des Heiligen Franziskus“ im Pfarrheim in Wald statt. Willkommen sind alle interessierten Kinder aus Wald und Zell (1. bis 4. Klasse). Mitzubringen sind Schere, Kleber, Mäppchen, Sitzkissen und ein Getränk. Anmeldung bis spätestens 21. September bei Dirmeier, Telefon 09468/329, E-Mail barbara.dirmeier@gmx.de.

Anmeldung zur Firmung

Wald/Zell/Süssenbach. Ab sofort können die Firmanmeldungen zu den Öffnungszeiten der Pfarrbüros abgeholt werden. Die Firmung findet für die 5. Klasse statt. Die Anmeldungen müssen bis spätestens 27. Oktober abgegeben werden.

ZELL

Beucherling. DJK Kinderturnen: Heute, Montag, startet Kinderturnen in Schulturnhalle in Zell. Kinderturnen für Kinder ab drei Jahren von 17 bis 18 Uhr. Das Turnen Fit & Fun für Kinder ab sieben Jahren von 18 bis 19 Uhr. Neueinsteiger sind willkommen.

Schillertswiesen. Obst- und Gartenbauverein: Sonntag, 24.9., Erntedankfestessen im Gemeindehaus Martinsneukirchen, die gesamte Bevölkerung ist nach dem Gottesdienst willkommen. Es gibt eine reichhaltige Speisekarte, Kaffee und Kuchen.

Heute Nachkirta

Hetzenbach. Heute, Montag, ist Hetzenbacher Nachkirta im Gasthaus Lindenhof.

Gottesdienste

Wald/Zell/Süssenbach. Am morgigen Dienstag ist um 19 Uhr eine Abendmesse in Hetzenbach. Am Mittwoch findet um 19 Uhr eine Eucharistiefeier in Süssenbach statt. Am Donnerstag ist um 19 Uhr eine Abendmesse in Martinsneukirchen. Am Freitag ist um 7.15 Uhr eine Schulmesse im Pfarrheim Wald und um 15.30 Uhr findet eine Eucharistiefeier im Seniorenheim Wald statt. Am Samstag wird um 19 Uhr eine Messe in Beucherling gefeiert. Am Sonntag wird um 8.45 Uhr ein Rosenkranz in Wald gebetet und um 9 Uhr findet ein Pfarrgottesdienst statt, ebenfalls in Wald; um 9.45 Uhr wird ein Rosenkranz in Zell gebetet sowie gleichzeitig in Martinsneukirchen und um 10.15 Uhr ist ein Pfarrgottesdienst in Zell sowie ein Erntedankgottesdienst in Martinsneukirchen.